

## Ein System – eine Oberfläche – einheitliche Prozesse

Ein einheitliches Allsparten-Policensystem im Kompositbereich und eine leistungsfähige SAP-basierte Lösung für die Kfz-Sparte sorgen für optimierte Abläufe bei der ÖVBS.



Mit einem einheitlichen SAP-basierten Bestandsführungssystem für alle Kompositsparten und einer nahtlosen Anbindung des Außendienstes sichert sich die Öffentliche Versicherung Braunschweig (ÖVBS) entscheidende Wettbewerbsvorteile. Denn die von msg systems implementierte Lösung SAP Policy Management sorgt für durchgängige Prozesse, beschleunigt die Produktentwicklung und ermöglicht einen flexiblen Service. Darüber hinaus ermöglicht das gemeinsam mit msg systems entwickelte Add-on msg.motor erstmals eine standardisierte Abwicklung sämtlicher Geschäftsprozesse in der Kfz-Sparte.

# Success Story: Öffentliche Versicherung Braunschweig

Die Öffentliche Versicherung Braunschweig (ÖVBS) zählt zu den ältesten Versicherern in Deutschland. Bereits 1754 gründete Herzog Carl I. die Braunschweigische Landesbrandversicherungsanstalt – und legte damit den Grundstein für eine Erfolgsgeschichte. Heute ist die ÖVBS als Lebens- und Komposit-Versicherer unangefochtener Marktführer in der Region: Das Unternehmen versichert 75 Prozent aller Wohngebäude, 50 Prozent des Hausrats und die Hälfte aller privaten Kraftfahrzeuge (Kfz) im südöstlichen Niedersachsen. Die ÖVBS hat 400.000 Kunden, beschäftigt 600 Mitarbeiter sowie 500 Außendienstler, verwaltet 1,3 Millionen Versicherungsverträge und verzeichnet Brutto-Beitragseinnahmen in Höhe von 345 Millionen Euro.

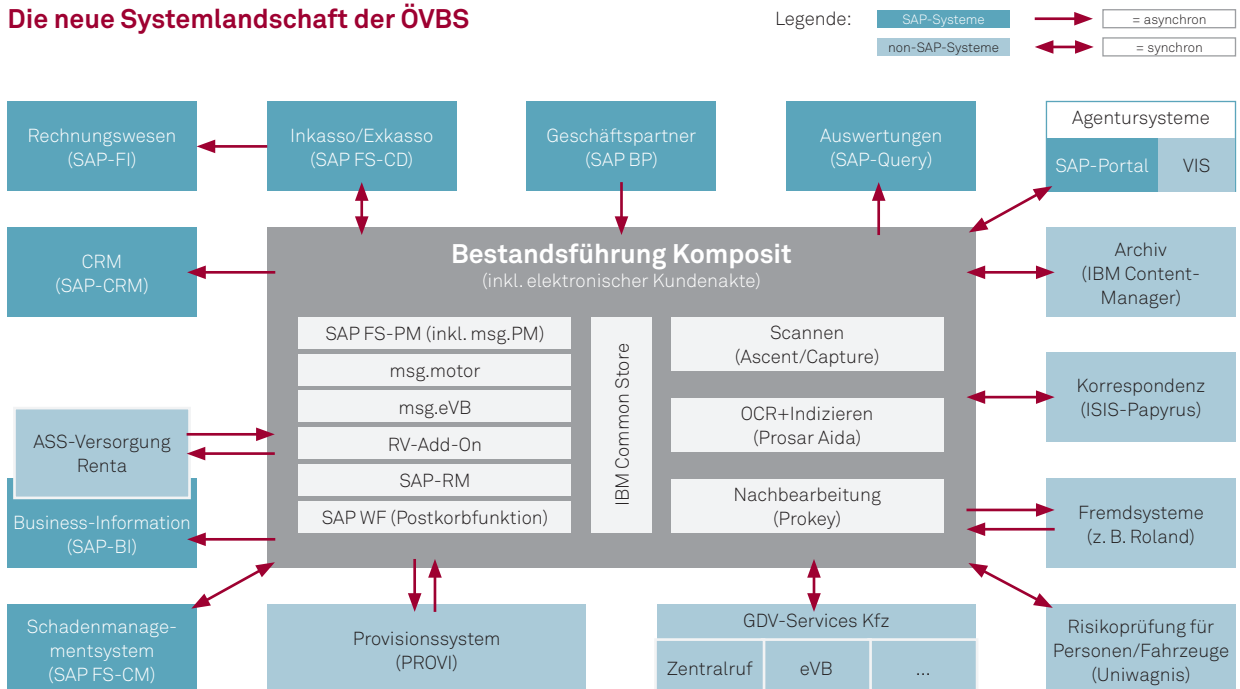
schaft, u. a. mit getrennten Bestandsverwaltungen für die Sparten Sach und Haftpflicht, Unfall sowie Kfz, und unterschiedliche Systeme für den Innen- und Außendienst. Da die Tarife von der IT programmiert, statt vom Fachbereich modelliert wurden, gestaltete sich die Tarifgestaltung langwierig und aufwändig. „Um unsere Effizienz zu steigern und im dynamischen Versicherungsgeschäft dauerhaft Wettbewerbsvorteile realisieren zu können, wünschten wir uns eine moderne Versicherungs-IT mit durchgängigen Prozessen und einer zentralen Plattform mit einheitlichen Benutzeroberflächen für alle Mitarbeiter“, erläutert Dr. Bernd Höddinghaus, IT-Vorstand der ÖVBS.

## Best-of-Class-Standardlösungen

Wie viele traditionelle Versicherer verfügte auch die ÖVBS über eine organisch gewachsene IT-Land-

Um die Modernisierung zügig voranzutreiben, gründete die ÖVBS 2003 die Tochtergesellschaft Braunschweig IT GmbH (B-IT). Ziel war es unter anderem, eine leistungsfähige und flexible IT-Architektur (siehe Grafik) zu implementieren. Dabei setzten die

## Die neue Systemlandschaft der ÖVBS



# Success Story: Öffentliche Versicherung Braunschweig

IT-Verantwortlichen konsequent auf Best-of-Class-Standardlösungen anstelle der Eigenentwicklungen.

Den Kern der neuen Systemlandschaft bildet im Kompositbereich die Bestandsführung mit dem Allsparten-Policensystem SAP Policy Management. Diese integrierte Lösung deckt die Geschäftsprozesse der ÖVBS weitestgehend ab. Da Produktserver und Bestandsverwaltung logisch getrennt sind, ermöglicht SAP Policy Management eine produktgesteuerte Vertragsführung. Neue Produkte und Tarife können nun unkompliziert modelliert und in das Portfolio aufgenommen werden. Im Zusammenspiel mit anderen SAP-Komponenten wie SAP Records Management, SAP Customer Relationship Management und SAP NetWeaver® Portal bietet die Lösung eine 360-Grad-Sicht auf den Kunden. Zudem erlauben einheitliche Anwendungen im Innen- und Außendienst eine fallabschließende Bearbeitung am POS.

„Mit dem neuen Bestandsführungssystem verfügen wir über eine zukunftsichere Lösung, mit der wir unsere Prozesse durchgängig und flexibel gestalten und die Produktentwicklung erheblich vereinfachen können. Durch diese Effizienzsteigerungen und die deutlich kürzere Time-to-market können wir uns erhebliche Wettbewerbsvorteile sichern“, beschreibt Bernd-Peter Scholz, Bereichsleiter Entwicklung der Braunschweig IT, die Vorteile der Lösung. Die Implementierung von SAP Policy Management und weiterer Komponenten erfolgte in mehreren Stufen. Zunächst wurde die Lösung für den Bereich Wohngebäudeversicherungen umgesetzt, anschließend folgte die Sparte Sach. Bis Ende 2010 soll das Bestandssystem für alle Komposit-Sparten ausgerollt sein.

## Erstmals Abwicklung von Kfz-Prozessen in SAP Policy Management

Um auch die spezifischen Erfordernisse der Kfz-Versicherung zu erfüllen, bedurfte die Standardlösung

SAP Policy Management allerdings noch einer Ergänzung. Gemeinsam mit der B-IT startete msg systems 2006 mit der Entwicklung des Add-ons msg.motor, das in SAP Policy Management integriert wurde, sowie der Komponente msg.eVB für die Erstellung elektronischer Versicherungsbescheinigungen. Durch die nahtlose Integration von msg.motor ist es nun erstmals möglich, auch im Bereich Kfz sämtliche Geschäftsprozesse durchgängig, flexibel und effizient über die spartenübergreifende Plattform SAP Policy Management abzuwickeln.

Als fertig ausgeprägte Lösung berücksichtigt msg.motor alle Regelungen des deutschen Kfz-Versicherungsmarktes und bietet alle nötigen Funktionalitäten, wie etwa Typ- und Regionalklassen, Versicherungskennzeichen, Fahrzeugwechsel, Versichererwechselbescheinigung und eine Bonus-/Malus-Verwaltung. In Verbindung mit der Komponente msg.eVB wird zudem der Datenaustausch mit den zuständigen Zulassungsstellen automatisiert und die Policierung ausgelöst, sobald der Versicherungsantrag und eine Bestätigung der Kfz-Zulassungsstelle vorliegen. Ein weiterer zentraler Vorteil: msg.motor ermöglicht die Verwaltung mehrerer verschiedener verkaufsoffener Produkte und damit eine individuelle Modellierung und Ausgestaltung.

## Schneller Service und flexible Produktgestaltung

Die Kfz-Versicherung ist ein wettbewerbsintensives Breitengeschäft, das durch kurze Vertragslaufzeiten und komplexe Abwicklungsprozesse mit vielen externen Schnittstellen und häufigen Vertragsänderungen geprägt ist. Deshalb ist eine effiziente, automatisierte Sachbearbeitung von großer Bedeutung. Mit SAP Policy Management und dem Add-on msg.motor sind wir gut gerüstet, um diesen Herausforderungen erfolgreich zu begegnen und durch schnellen Service und eine flexible Produktgestaltung zu punkten“, unterstreicht Dr. Barbara Stoth, Bereichsleiterin Kraftfahrt der ÖVBS.

## Success Story – Öffentliche Versicherung Braunschweig (ÖVBS)

Nach der ersten Einführungsphase mit dem Kfz-Neugeschäft im November 2008 wurde die Testphase im April 2009 erfolgreich abgeschlossen und dank der nahtlosen Integration von msg.motor und msg.eVB in SAP Policy Management konnte auch schon ein

erster SAP-Releasewechsel problemlos durchgeführt werden. Nach dem Produktivgang werden bei der ÖVBS schrittweise mehr als 100 Anwender im Bereich Kfz-Versicherungen das System nutzen, um künftig nahezu 300.000 Kfz-Verträge zu verwalten.

### Implementierung des Allsparten-Policensystems SAP Policy Management und Entwicklung eines Add-ons für die Kfz-Sparte

#### Projektziele

- Gemeinsame Plattform für alle Kompositsparten mit einheitlichen Anwendungen im Innen- und Außendienst
- Durchgängige Prozesse von der Antragsannahme bis zur fertigen Police
- Fallabschließende Bearbeitung am POS
- Sichern von Wettbewerbsvorteilen durch schnellere und differenziertere Produktentwicklung
- Realisierung von Einsparpotenzialen durch Effizienzsteigerung

#### Meilensteine

- 2003 Gründung der B-IT GmbH; Projektplanung
- 2006 Implementierung und Rollout Bereich Wohngebäude; Entwicklung Add-on msg.motor
- 2007 Implementierung und Rollout Bereich Sach (Privatkunden)
- 2008 Implementierung und Rollout Bereich Kfz (Durchstich)
- 2009 Implementierung und Rollout Bereich Kfz (neuer verkaufsoffener Tarif)

#### Vorteile msg.motor/msg.eVB

- Standardisierte Abwicklung aller Geschäftsprozesse der Kfz-Versicherungssparte durch nahtlose Integration in SAP Policy Management
- Erfüllung sämtlicher gesetzlicher Anforderungen und spartenspezifischer Besonderheiten
  - Typ- und Regionalklassen
  - Versicherungskennzeichen
  - Fahrzeugwechsel
  - Versichererwechselbescheinigung
- Automatisierter Datenaustausch mit Zulassungsbehörden (über msg.eVB) und anderen Versicherern
- Eigenständige Bonus-/Malus-Verwaltung
- Gleichzeitige Verwaltung mehrerer verkaufsoffener Produkte

#### msg systems ag

Robert-Bürkle-Straße 1 | 85737 Ismaning/München | Telefon: +49 89 96101-0 | Fax: +49 89 96101-1113  
www.msg-systems.com | info@msg-systems.com